

Pyrrhelaemum, i, n., das Pyrrhol, Rothöl = *Pyrooleum*.

Pyrrhina, ae, f., pyrrhinum, i, n., das Pyrrhin, eine eigenthümliche, mit Silbernitrat u. s. w. roth reagirende, stickstoffhaltige Substanz, v. Braudes im meteorischen Wasser gefunden.

Pyrrhol, ein Product der Destillation des Steinkohlentheers.

Pyrrhopin, ein in der Wurzel des Schöllkrautes (*Chelidonium majus*) befindliches Subalkaloid.

Pyrrhoretin, die bei Behandlung des Extracts des fossilen Fichtenholzes mit Aether zurückbleibende Substanz.

Pyrrhus, a, um, adj., feuergelb, feuerfarben, feurig.

Pyrooleum, i, n., das Pyrrhol, Rothöl, bei Runge eius der von ihm durch trockne Destillation aus den Steinkohlen erhaltenen eigenth. Oele (v. πυρρός [pyrrhos], feuergelb, u. oleum, das Oel).

Pyrus, a, um, adj., feuergelb, feuerfarben, feurig.

Pyrum, i, n., die Birne.

Pyriticus, a, um, adj., brenznharnsauer (v. πῦρ [pyr], das Feuer, u. οὖρον [ūron], der Urin); z. B. *acidum pyriticum*, die Brenzharnsäure, Blausäure.

Pyrus, i, f. (μῆλον [mēlon], Diosc.), der Birnen- od. Apfelbaum (12. Cl. 5. O. L.; Rosaceae nat. Fam.) (soll v. πῦρ [pyr], Feuer, wegen der feuergelben Farbe einiger Früchte dieser Bäume, abzuleiten sein); z. B. *Pyrus Malus*, der Apfelbaum.

Pyrivas, ätis, m., ein brenztraubensaurer Salz. — *Pyruvici*, a, um, adj., brenztraubensauer (v. πῦρ [pyr], das Feuer, u. uva, die Traube); z. B. *acidum pyruvicum*, die Brenztraubensäure.

Pyxcula, ae, f. (Dim. v. pyxis), das Büchselein, die kleine Büchse. — *Pyxidatus*, a, um, adj., büchsenförmig. — *Pyxidum*, i, n. (Dim. v. pyxis), das Büchschen; die Moosbüchse, Seifenkugelbüchse (eine Kapsel, die sich durch eine ringsumgehende Spalte öffnet od. umschneiden ist, wie bei *Anagallis*). — *Pyxis*, idis, f. die Büchse (zur Arznei, Salbe).

Pyxus, i, f., der Buchsbaum.

Q.

Q. s. (*quantum satis*), so viel als hinlänglich, od. genug ist. — *Q. v.* (*quantum vis*), so viel du willst.

Quadragesimus, a, um, adj., der Vierzigste. — *Quadragenta*, num., vierzig.

Quadrangulāris, e, adj., viereckig, vierwinkelig; z. B. *caulis quadrangularis*, ein viereckiger Stengel. — *Quadrangulo-rotundatus*, a, um, adj., abgerundet-viereckig. — *Quadrangulus*, a, um, adj., viereckig, vierwinkelig.

Quadrans, tis, m., das Viertel, der vierte Theil; z. B. *tres quadrantes*, drei Viertel (v. *quadro*, in vier theilen).

Quadratus, a, um, adj., viereckig.

Quadrialatus, a, um, adj., vierflügelig; z. B. *ala quadrialata*,

ein vierflügeliger Flügel. — *Quadribismuthicus*, a, um, *adj.*, vierfach-wismuthoxydhaltig; z. B. *nitras quadribismuthicus*.

Quadricarburetum bildet sich, wenn fette Oele in glühenden Röhren zerlegt u. das sich entwickelnde Gas stark comprimirt wird.

Quadricarinatus, a, um, *adj.*, vierfach-kielförmig; z. B. *folium quadricarinatum*, ein vierfach-kielförmiges Blatt.

Quadrichloresulfonaphthalinsäure erhält man nach Laurent aus der Chlornaphtese durch Behandlung mit Schwefelsäure.

Quadridentatus, a, um, *adj.*, vierzählig, vierfach gezähnt; z. B. *perianthium quadridentatum*, eine vierzählige Blüthendecke.

Quadriennis, e, *adj.*, vierjährig.

Quadrifariam, *adj.*, in vier Theile, in vier Reihen, auf vierfache Art; z. B. *folia quadrifariam imbricata*, vierreihig-dachziegelförmige Blätter.

Quadrifidus, a, um, *adj.*, viertheilig, vierspaltig; z. B. *folium quadrifidum*, ein vierspaltiges Blatt. — **Quadriflorus**, a, um, *adj.*, vierblüthig. — **Quadrigenus**, a, um, *adj.*, vierfach. — **Quadrigonus**, a, um, *adj.*, vierseitig. — **Quadrifidus**, a, um, *adj.*, vierpaarig; z. B. *folium quadrifido-pinnatum*, ein vierpaarig gefiedertes Blatt. — **Quadrilobus**, a, um, *adj.*, vierlappig. — **Quadrilocularis**, e, *adj.*, vierfächerig; z. B. *capsula quadrilocularis*, eine vierfächerige Kapsel. — **Quadrinatus**, a, um, *adj.*, vierzählig; z. B. *folium quadrinatum*, ein vierzähliges Blatt.

Quadringenti, ae, a, *adj.*, vierhundert.

Quadrupartitus, a, um, *adj.*, viertheilig; z. B. *perianthium quadrupartitum*, ein viertheiliges Blatt. — **Quadrifidus**, a, um, *adj.*, vierblüthig, mit vier Blumenblättern. — **Quadrivalvis**, e, *adj.*, vierklappig; z. B. *capsula quadrivalvis*, eine vierklappige Kapsel. — **Quadrivascularis**, e, *adj.*, mit 4 Gefäßen.

Quadro, ävi, ätum, äre, viereckig machen; gehörig oder geschickt zusammenfügen oder passen.

Quadrupes, pëdis, c., ein vierfüßiges Thier, ein Vierfüßler.

Quadruplicato-pinnatus, a, um, *adj.*, vierfach-gefiedert; z. B. *frons quadruplicato-pinnata*, ein vierfach-gefiedelter Wedel. — **Quadruplum**, i, n., das Vierfache, viermal so viel. — **Quadruplus**, a, um, *adj.*, vierfach.

Quaerendus, a, um, *adj.*, was verlang', gesucht werden muss. — **Quaero**, sivi, sium, ëre, suchen, zu erwerben suchen, verlangen. — **Quaesitus**, a, um, *adj.*, verlang', gesucht, ausgesucht. — **Quaeso**, ivi, ëre, suchen, bitten.

Qualibet, *adv.* (eigentlich der *ablat. sing. v. quilibet, quaelibet, quodlibet*), überall,

Qualis, e, *adj.*, wie, so wie; z. B. *quale prostat*, wie es vorkommt. — **Qualiscunque**, wie er nur immer sei, jeder ohne Unterschied.

Qualitas, ätis, f., die Beschaffenheit, Eigenschaft.

Quam, *adv.*, 1) als (in Vergleichen); z. B. *in aquae destillatae minore quantitate quam in septem partibus non solbatur*, es darf nicht in einer geringern Menge destillirten Wassers als in sieben Theilen gelöst werden; *magis quam*, mehr als; 2) sehr, recht sehr; z. B. *exandescant igne quam maxime aucto*, man glühe bei möglichst verstärktem Feuer. — **Quamdiu**, *adv.*, so lange (als). — **Quamobrem**, *adv.*,

warum, weshalb, weswegen. — *Quamvis*, *adv.*, wie du willst, wenn auch noch so, obgleich, obschon.

Quando, *adv.*, wenn, wann, sobald.

Quantitas, *f.*, die Menge, Grösse, Quantität; z. B. *in sufficiente quantitate*, in hinreichender Menge. — *Quantum*, *adv.*, so viel (als); *quantum fieri potest*, so viel es geschehen kann; *quantum potest*, so viel möglich, so viel es kann.

Quartanus, *a*, *um*, *adj.*, jeder Vierte; 4tägig. — *Quartus*, *a*, *um*, *adj.*, der Vierte.

Quasi (statt *quamsi*), *adv.*, gleichsam.

Quassandus, *a*, *um*, *adj.*, was geschüttelt, gerüttelt werden muss. — *Quassatio*, *ōnis*, *f.*, die Quetschung.

Quassia, *ae*, *f.*, die Quassie (10. Cl. 1. O. L.; *Simarubeae* nat. F.) (benannt nach einem Negersclaven *Quassi* in den westindischen Zuckerplantagen, welcher die heilsame Wirkung des Holzes bei Magenbeschwerden, die durch den Genuss der Abfälle vom Zuckerrohr als Nahrungsmittel dort häufig entstehen, entdeckte). — *Quassiae*, *ārūm*, *f.*, Quassiengewächse. — *Quassiin*, *Quassit*, *Quassiabitter* aus der *Quassia amara* von Winckler dargestellt. — *Quassio*, *ital.* Name der Quassie.

Quasso, *āvi*, *ātum*, *āre*, erschüttern, schütteln.

Quātēnus, *adv.*, wie weit, wie lange, in wie fern, in wie weit.

Quater, *num.*, viermal. — *Quaterdecies*, vierzehnmahl. — *Quaterni*, *ae*, *a*, *adj.*, je vier; z. B. *folia quaterna*, zu vier stehende Blätter.

Quatio, *quassi*, *quassum*, *ēre*, schütteln, in Bewegung setzen, rühren.

Quatriduanus, *a*, *um*, *adj.*, viertägig. — *Quatriduum*, *i*, *n.*, eine Zeit von vier Tagen.

Quatro, *āvi*, *ātum*, *āre*, zusammentreffen, passen.

Quatuor, *num.*, vier. — *Quatuordēcim*, *num.*, vierzehn.

Que, *conj.*, und, auch.

Quecken, *Radix Graminis*. — Queckenweizen, *Agropyrum (Triticum) repens*.

Quecksilbercyanid, eine Verbindung des Cyans mit Quecksilberoxyd. — Quecksilberoxyd-Eiweiss, der durch Sublimat in Eiweisslösung entstehende Niederschlag. — Quecksilberoxyd-Schwefelquecksilber, schwefelsaures, wird durch Behandlung einer Auflösung von schwefelsaurem Quecksilberoxyd in Schwefelsäure mit Schwefelwasserstoffgas dargestellt. — Quecksilberprotöchlorür ist einfaches Chlorquecksilber (*Mercur. dulc.*, *Calomel*). — Quecksilber, reines, *Hydrargyrum purum*.

Quellenehrenpreis, *Veronica Beccabunga*. — Quellrauke, *Sisymbrium Nasturtium*. — Quellsäure (*Acidum crenicum*) und Quellsäure (*Acidum apocrenicum*), Verbindungen zweier stickstoffhaltiger Körper des sogen. Extractivstoffes; letztere wird künstlich dargestellt durch Einwirkung von Salpetersäure auf organische Substanz u. Holzkohlen.

Quendel, *Thymus Serpyllum*. — Quendel, römischer, *Thymus vulgaris*.

Queo (*quaeo*), *quīvi* (*quī*), *quītum*, *īre*, vermögen, können, ich kann;

z. B. *leni calore sicca ut pulverari queat*, trockne es bei gelinder Wärme, dass es gepulvert werden kann.

Quercin, ein von Scattergood in der Rinde mehrerer Eichenarten (*Quercus*) aufgefundenen Stoff. — **Quercinus**, a, um, *adj.*, die Eichen betr., von Eichen; z. B. *Viscum quercinum*. — **Quercitrin**, Quercitrin, ein von Chevreul aus der Rinde der Quercitrone (*Quercus tinctoria* u. *infectoria*) dargestellter Farbstoff. — **Quercus**, us, f. (*ἄρκυς* [*Drys*]), die Eiche (21. Cl. 7. O. L.; *Amentaceae-Cupuliferae* nat. Fam.) (soll von *κάρκαρος* [*karkaros*], herkommen, wegen des Rauhen u. Starren, das dieser Pflanze charakteristisch ist). — **Quercus-folium**, i, n., das Eichenblatt; z. B. *Cynips quercus-foli Fabricii*, die Eichenblattwespe. — **Quercus-pedunculus**, i, m., der Eichenblumenstiel; z. B. *Cynips quercus-pedunculi Burgdorfi*, die Eichenblumenstielwespe.

Quesbieblumen, *Flores Sambuci*.

Qui, quae, quod, *pronom.*, der, die, das; welcher, welche, welches.

Quia, *conj.*, weil.

Quicunque, quaecunque, quodcunque, *pronom.*, jeder welcher, jeder mögliche, aller, alle, alles.

Quidam, quaedam, quoddam, *pronom.*, ein gewisser, einer; z. B. *alii quidam*, einige andere.

Quidem, *adv.*, zwar, nämlich.

Quies, *ētis*, f., die Ruhe. — **Quiescens**, *tis*, *adj.*, ruhend. — **Quiesco**, *ēvi*, *ētum*, *ēre*, ruhen, sich ruhig verhalten, ruhig oder neutral bleiben, inne halten, aufhören, unterlassen. — **Quiēte**, *adv.*, ruhig, in der Ruhe. — **Quiētus**, a, um, *adj.*, ruhig.

Quilibet, quaelibet, quidlibet u. quodlibet, *pronom.*, ein jeder, ohne Ausnahme, ohne Unterschied, keiner ausgenommen.

Quillajin, nach Martius ein aus der Rinde der *Quilloja saponaria* Mollii erhaltener Stoff.

Quin, *conj.*, dass nicht.

Quināto-pinnatus, a, um, *adj.*, fünfzählig-gefiedert. — **Quinātus**, a, um, *adj.*, gefünfst, fünfzählig; z. B. *folium quinatum*, ein fünfzähliges Blatt.

Quincunx, *ncis*, fünf Unzen, $\frac{5}{12}$ eines Pfundes, eines Masses.

Quindēcim, *num.*, funfzehn.

Quinetin, ein von E. Marchand durch Einwirkung des Sauerstoffs in *statu nascenti* auf Chinin erhaltener Stoff.

Quingenti, *ae*, a, *adj. num.*, fünfhundert.

Quini, *ae*, a, *adj. num.*, fünf, je fünf; z. B. *folia quina*, zu fünf stehende Blätter.

Quinicus, a, um, *adj.*, chininhaltig; z. B. *sulphas quinicus*, schwefelsaures Chinin. — **Quinium**, i, n., das Chinin, Quoin, ein Alkaloid, welches aus verschiedenen Arten der China bereitet wird.

Quinquaginta, *num.*, fünfzig.

Quinquangularis, *e*, *adj.*, fünfeckig; z. B. *folium quinquangulare*, ein fünfeckiges Blatt.

Quinque, *num.*, fünf. — **Quinque-alatus**, a, um, *adj.*, fünffügelig; z. B. *ala quinque-alata*, ein fünffügeliger Flügel. — **Quinquedentatus**, a, um, *adj.*, fünffachgezähnt, fünfzählig; z. B. *perianthium quinquedentatum*, eine fünfzählige Blüthendecke. — **Quinquedidus**, a, um, *adj.*, fünfspelig,

fünftheilig; z. B. *folium quinquefidum*, ein fünfteiliges Blatt. — *Quinquejūgus*, a, um, *adj.*, fünfpaarig; z. B. *folium quinquejugum pinnatum*, ein fünfsach gefiedertes Blatt. — *Quinquelobo-angulatus*, a, um, *adj.*, kantig-fünflappig. — *Quinquelōbus*, a, um, *adj.*, fünfrippig; z. B. *folium quinquelobum*, ein fünfrippiges Blatt. — *Quinquelocularis*, e, *adj.*, fünsfächerig. — *Quinquenervis*, e, *quinquenervius*, a, um, *adj.*, fünfnervig, fünfrippig. — *Quinquepartitus*, a, um, *adj.*, fünfsach getheilt, fünfteilig, in 5 Theile getheilt. — *Quinqueradiatus*, a, um, *adj.*, fünfstrahlig; z. B. *umbella quinquerradiata*, eine fünfstrahlige Dolde. — *Quinquevalvis*, e, *adj.*, fünfklappig, mit 5 Klappen.

Quinquina, ae, f., die China (durch das Französ. verdorben aus dem Span. *Cinchona*).

Quinta essentia, das fünfte Wesen, die beste Kraft, welche durch die Chemie aus einer Substanz gezogen werden kann.

Quintuplicato-pinnatus, a, um, *adj.*, fünfsach-gefiedert; z. B. *frons quintuplicato-pinnata*, ein fünfsach gefiederter Wedel. — *Quintuplicatus*, a, um, *adj.*, fünfsach. — *Quintuplinervius*, a, um, *adj.*, fünfsach-gerippt; z. B. *folium quintuplinervium*, ein fünfsach-geripptes Blatt. — *Quintuplum*, i, n., das Fünfsache, 5 mal so viel.

Quintus, a, um, *adj.*, der Fünfte.

Quippe, *conj.*, allerdings, freilich, nämlich, denn, als, weil, warum — *Quippini*, warum nicht.

Quirinkraut, *Herba Farfarae*.

Quisquam, quaequam, quidquam, *pronom.*, irgend einer.

Quisque, quaeque, quidque u. quodque, *pronom.*, wer es auch sei, jeder.

Quisquillae, ärum, f., das Unreine, Unbrauchbare einer Sache, das Fremdartige, alles Schlechte, die Unreinigkeiten, Kleinigkeiten.

Quitte, *Cydonia*. — Quittenbaum, *Pyrus Cydonia*. — Quittenkerne, *Semina Cydoniorum*.

Quivis, quaevis, quodvis u. quidvis, *pronom.*, jeder, jede, jedes ohne Unterschied, jeder Beliebige.

Quo, *adv.*, wohin, weil, je, damit, desto, wodurch; z. B. *quo minus*, damit nicht.

Quoad, *adv.*, bis, bis zu; z. B. *quoad maximam partem*, grösstentheils, zum grossen Theil.

Quodammodo (od. *quodam modo*), *adv.*, gewissermassen, einiger-massen.

Quodsi (eigentl. *quod si*), *conj.*, wenn, wenn nun.

Quomodo-cunque, *adv.*, wie nur, es sei wie es wolle.

Quobiam, *conj.*, da, dieweil, nachdem.

Quoque, *conj.*, auch, ebenfalls.

Quotannis, *adv.*, jährlich.

Quotidianus, a, um, *adj.*, täglich. — *Quotidie*, *adv.*, täglich.

Quoties, *adv.*, so oft als, so oft.